



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens



1.1 Produktidentifikatoren	104167 Z-Grip
1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird	Autowerk
1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt	ITW Evercoat a division of Illinois Tool Works Inc. 6600 Cornell Road Cincinnati, OH 45242 513-489-7600
1.4 Notrufnummer	CHEM TEL: +1-813-248-0595

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

2.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Sensibilisierung der Atemwege Gefahrenkategorie 1 Sensibilisierung der Haut Gefahrenkategorie 1 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Gefahrenkategorie 2 Schwere Augenschädigung/Reizung der Augen Gefahrenkategorien 2 Entzündbare Flüssigkeiten Gefahrenkategorien 3
Einstufung gemäß EU-Richtlinien 1999/45/EG	Xn - Mindergiftig Xi - Reizend
Gesundheitsrisiko	R36/37/38 - Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut; R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen
Physikalisch-chemische Effekte	R10 - Entzündlich

2.2 Kennzeichnungselemente

Piktogramm	 
Signalwort	Gefahr
Gefahrenbezeichnung(en)	H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H315 - Verursacht Hautreizungen. H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
Vorsichtsmaßnahmen	P233 - Behälter dicht verschlossen halten. P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz

tragen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen.

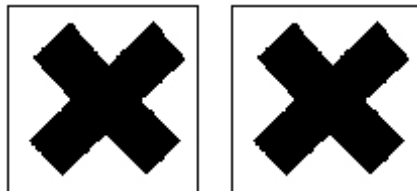
P403+P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/-Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P284 - [Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

Gefahrenbezeichnungen Xn - Mindergiftig
Xi - Reizend

EU Symbole



2.3 Weitere Gefahren Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bestandteil	Konzentration	CAS-NR REACH Registriern gsnr.	(EG) No 1272/2008	1999/45/EG
Styrene	10 - 30	100-42-5	Akut Tox. 4; H332 Akut Tox. 4; H332 Akut Tox. 4; H332 Augenreiz. 2; H319 Entz. Fl. 3; H226 Hautreiz. 2; H315	XN R10 R20 R36/38
Acid anhydride	0.5 - 1.5	85-43-8	Aqu. chron. 3; H412 Augenschäd. 1; H318 Sens. Atemw. 1; H334 Sens. Haut 1; H317	XI R36/37

Für den vollständigen Text der H- und R-Phrasen, die in dieser Sektion aufgeführt sind, siehe Sektion 16!

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Bringen Sie die betroffene Person in die frische Luft. Falls Schwierigkeiten beim Atmen bestehen, lassen Sie von geschultem Personal Sauerstoff verabreichen. Sollte die Atmung gestoppt haben, führen Sie künstliche Beatmung durch, und lassen Sie von geschultem Personal Sauerstoff verabreichen. Rufen Sie sofort medizinisches Personal. Begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung. Halten Sie das Opfer warm und ruhig. Falls das Opfer aufhört zu atmen, öffnen Sie die Luftwege, lockern Sie Kragen und Gürtel, und führen Sie künstliche Beatmung durch. Falls Atemschwierigkeiten vorliegen, dann kann die Sauerstoffverabreichung nützlich sein; am besten geschieht dies auf ärztliche

Augenkontakt	Anweisung hin. Spülen Sie die Augen mindestens 20 Minuten lang mit viel Wasser, und ziehen Sie dabei die Augenlider häufig zurück. Halten Sie den Kopf schief, so dass die Chemikalie nicht an das nicht-kontaminierte Auge weitergegeben wird. Begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung.
Hautkontakt	Waschen Sie sich mit Seife und Wasser. Begeben Sie sich in ärztliche Behandlung, sollte eine Reizung entstehen oder anhalten. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und fahren Sie mit dem Spülen mit Wasser fort. Sollte das Problem weiterhin bestehen, begeben Sie sich in ärztliche Behandlung. Waschen Sie die Kleidung vor erneutem Tragen.
Verschlucken	Leiten Sie kein Erbrechen ein, und begeben Sie sich sofort in ärztliche Behandlung. Trinken Sie zwei Gläser Wasser oder Milch zur Verdünnung. Geben Sie den Arzt in dieser MSDS an. Leiten Sie kein Erbrechen ein, es sei denn, Sie werden von medizinischem Personal dazu angewiesen.
4.4 Die keine Rettungskräfte, sollte frei von dem Bereich gehalten werden.	Keine Daten verfügbar

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptom Siehe Abschnitt 4.1

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis für den Arzt Zusätzliche Informationen bezüglich erster Hilfe stehen nicht zur Verfügung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel	Verwenden Sie alkoholbeständigen Schaum, Kohlendioxid oder trockne, chemische Löschmittel. Wasser kann unwirksam sein, aber Sprühwasser kann dazu verwendet werden, ein Feuer zu löschen, wenn es über das Fundament der Flammen verteilt wird. Wasser kann Hitze absorbieren und verhindern, dass dem Feuer ausgesetztes Material von ihm geschädigt wird. Kohlendioxid Trockene Chemikalie
Ungeeignete Löschmittel	Keine Daten verfügbar
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Feuer und / oder Explosionsgefahren	Dämpfe können von Funken, Flammen oder anderen Entzündungsquellen entzündet werden, wenn das Material sich über dem Flammpunkt befindet, ein Feuer hervorrufend (Klasse B). Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich zu einer Entzündungsquelle bewegen und rückwärts aufflammen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Kohlenwasserstoffe
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Brandbekämpfung und Schutz	Begeben Sie sich nicht ohne angemessenen Schutz in den Feuerbereich. Dies schließt unabhängiges Atemgerät und volle Schutzausrüstung ein. Bekämpfen Sie das Feuer aus einer sicheren Entfernung und von einer geschützten Stelle aus, da eine die Möglichkeit gefährlicher Dämpfe und Zersetzungsprodukte besteht. Leicht entzündliche(r) Bestandteil(e) dieses Materials

kann(können) leichter als Wasser sein und brennend auf der Oberfläche treiben.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**6.1 Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen,
Schutzausrüstungen und in
Notfällen anzuwendende
Verfahren
Nicht für Notfälle geschultes
Personal
Einsatzkräfte**

Die keine Rettungskräfte, sollte frei von dem Bereich gehalten werden.

Es steht nicht zu erwarten, dass das Säubern von verschüttetem Material nachteilige Gesundheitsbeeinträchtigungen verursacht, solange Kontakt vermieden werden kann. Folgen Sie den Empfehlungen für persönliche Schutzausrüstung, welche Sie in Abschnitt VIII dieser MSDS finden können.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen
6.3 Methoden und Material für
Rückhaltung und Reinigung**

Keine Daten verfügbar

Keine besonderen Dinge beim Säubern von Verschüttetem zu beachten. Sammeln Sie es, und werfen Sie es in den normalen Abfall. Schalten Sie Entzündungsquellen, einschließlich elektrischer Ausrüstung und Flammen, aus. Erlauben Sie nicht, dass im Bereich geraucht wird. Verwenden Sie ein inertes, absorbierendes Material, wie z.B. Sand oder Vermikulit. Platzieren Sie es in einen angemessen markierten, geschlossenen Behälter.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Refer to section 13 for disposal information.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1 Schutzmaßnahmen zur
sicheren Handhabung**

Leichter Reizstoff. Vermeiden Sie unnötige Belastung. Lassen Sie das Material nicht in die Augen, auf die Haut und die Kleidung kommen. Waschen Sie sich vor dem Essen die Hände. Unter angemessener Belüftung verwenden. Vermeiden Sie Materialkontakt, das Einatmen von Stäuben oder Dämpfen, und verwenden Sie es nur in einem gut belüfteten Bereich.

**7.2 Bedingungen zur sicheren
Lagerung unter Berücksichtigung
von Unverträglichkeiten**

An einem kühlen, trockenen Ort lagern. Isolieren Sie das Produkt von unverträglichen Materialien. An kühlem, trockenem Ort lagern Halten Sie Material von Hitze, Funken und Flamme fern. In fest geschlossenem Behälter lagern

7.3 Spezifische Endanwendungen

Autowerk

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoff	ACGIH TLV-TWA	ACGIH STEL	IDLH
Styrene	20 ppm	40 ppm STEL; 170 mg/m ³ STEL	Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete

Für die Bestandteile dieses Produktes gibt es keine Belastungsgrenzen.

technische

Verwenden Sie örtliche Absaugung oder andere technische Regelung, um die

Steuerungseinrichtungen

Belastung so gering wie möglich zu halten und das Wohlergehen des Betriebspersonals aufrecht zu erhalten.

Atemschutz

Atemschutz kann bei der Handhabung dieses Produktes notwendig sein, um übermäßige Belastung zu vermeiden. Allgemeine oder örtliche

Augen- /Gesichtsschutz	Absaugungsbelüftung stellt die bevorzugte Schutzmaßnahme dar. Verwenden Sie einen Atemschutz, sollte allgemeine Raumbelüftung nicht verfügbar sein oder nicht ausreichen, um Symptome zu beseitigen.. Tragen Sie eine chemisch beständige Schutzbrille mit Seitenschutz bei der Handhabung dieses Produkts. Tragen Sie keine Kontaktlinsen.
Hautschutz	Normalerweise nicht als eine Hautgefahr betrachtet. Wo der Gebrauch einen Hautkontakt zur Folge hat, praktizieren Sie gute, persönliche Hygiene und tragen Sie eine Schutzcreme und/oder undurchlässige Handschuhe (wie Operationshandschuhe). Waschen Sie vor dem Essen, Trinken und Nachhausegehen Ihre Hände und andere belastete Bereiche mit milder Seife und Wasser.
Handschuhen	Keine Information verfügbar
Thermische Gefahren	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Paste
Farbe	grün gelb
Geruch	Aromatisch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Neutral
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C)	-30.6
Siedebeginn und Siedebereich (°C)	145
Flammpunkt	37.5
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Obere Zünd- oder Explosionsgrenzen	6.1
Untere Zünd- oder Explosionsgrenzen	1.1
Dampfdruck	5,0 mmHg @ 68 °F / 20 °C
Dampfdichte	Schwerer als Luft. Von diesem Produkt hervortretende Dämpfe neigen dazu, sich nahe dem Fußboden abzulagern und anzusammeln.
relative Dichte	1,04
Löslichkeit(en)	Minimal; 1-9%
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Unknown
Selbstentzündungstemperatur	490
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Viskosität	90,000 - 108,000
explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar
oxidierende Eigenschaften	Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Keine Daten verfügbar
10.2 Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine Daten verfügbar
10.4 Zu vermeidende	Kontamination

Bedingungen
10.5 Unverträgliche Materialien

Peroxide; Starke Säuren; Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche

Kohlendioxid Kohlenmonoxid Kohlenwasserstoffe

Zersetzungsprodukte

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität des Bestandteiles Daten

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	LD50 Oral	LD50 Haut	LC50 Einatmen
Keine Daten verfügbar				

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität Keine Daten verfügbar

12.2 Persistence and degradability Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine Daten.

12.4 Mobilität im Boden Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Keine Daten verfügbar

Beurteilung
12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben Keine Daten verfügbar

Daten zur Ökotoxizität

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr	Toxizität gegenüber anderen wirbellosen Wassertieren	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen
Keine Daten verfügbar				

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall Beschreibung für Gesamte Produkt Verbrauchtes oder weggeworfenes Material stellt einen Gefahrenmüll dar.

Entsorgungsverfahren Entsorgen Sie das Material durch Verbrennung. Folgen Sie dabei den Vorschriften von Bund, Land, Ort oder Provinz.

Abfallschlüssel (n) (Europäischer Abfallkatalog) W080111

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport:
14.1 UN-Nummer: UN3269

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: POLYESTER RESIN KIT

14.3 Transportgefahrenklassen: 3

14.4 Verpackungsgruppe: III

Ausnahmen: Begrenzte Menge

Lufttransport:

14.1 UN-Nummer: UN3269
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: POLYESTER RESIN KIT
14.3 Transportgefahrenklassen: 3
14.4 Verpackungsgruppe: III

Seetransport:

14.1 UN-Nummer: UN3269
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: POLYESTER RESIN KIT
14.3 Transportgefahrenklassen: 3
14.4 Verpackungsgruppe: III
Ausnahmen: Begrenzte Menge

14.5 Umweltgefahren: keine
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine Daten verfügbar
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Inhaltsstoff	EINECS	SVHC
Styrene	Y	N
Acid anhydride	Y	N
Ethylene Glycol phenyl ether	Y	N
Diacetone alcohol	Y	N

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 3

- H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 3 aufgeführten R-Sätze

- R10 - Entzündlich
- R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen
- R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- R36 - Reizt die Augen

R36/37 - Reizt die Augen und die Atmungsorgane

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut

Vorsichtsmaßnahmen

Vorbeugung

P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

P210 - Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten.

Nicht rauchen.

P233 - Behälter dicht verschlossen halten.

P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden.

P241 - Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/ Beleuchtung/... verwenden.

P242 - Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

P243 - Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/-Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264 - Nach Gebrauch gründlich waschen.

P270 - Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P284 - Atemschutz tragen.

Antwort

P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P303+P361+P353 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+P341 - BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen.

P307+P311 - BEI Exposition: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P308+P313 - BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P321 - Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P332+P313 - Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P342+P311 - Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P370+P378 - Bei Brand: ... zum Löschen verwenden.

Lagerung

P233 - Behälter dicht verschlossen halten.

P403+P235 - Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P405 - Unter Verschluss aufbewahren.

Verfügung

P501 - Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Regelung für gefährliche Abfälle.

HINWEIS: Die hier gesammelten Informationen werden als richtig, wie der von den Quellen herausgegeben Datum, die als richtig und zuverlässig angesehen werden zu können. Da es nicht möglich ist, alle Umstände bei der Verwendung voraussehen werden Empfänger empfohlen, um zu bestätigen, vor der Notwendigkeit, dass die Angaben aktuell, anwendbar und geeignet, um ihre Lebensumstände